

Workshop Inklusion 2019

Inklusion an Hochschulen – mehr als Barrierefreiheit

Donnerstag, 26. September 2019 in Hannover



Thema und Zielsetzung

Der Begriff Inklusion hat einen festen Stellenwert. Was sind die konkreten Inhalte? Reichen diese bis zur Vielfalt oder greift hier eine andere Nomenklatur? Und was hat das für eine Bedeutung in den Hochschulen?

Diese Fragestellung will der Workshop aufgreifen und bietet neben Fachvorträgen sehr viel Raum für den moderierten und intensiven Austausch. Hierbei sollen operative Fragestellungen aus dem Alltagsbetrieb genauso wie strategische Fragen hinsichtlich der Governance und der aktuellen Diskussion zur nachhaltigen Entwicklung erörtert werden.

Unter der Thematik Inklusion an Hochschulen wird oft die Zielsetzung verstanden, dass Menschen mit Behinderung oder einer chronischen Krankheit ohne Diskriminierung und gleichberechtigt Zugang zur allgemeinen Hochschulbildung erhalten. Die Maßnahmen, die Hochschulen anstreben, um Inklusion zu erreichen, werden dann häufig mit „baulicher Barrierefreiheit“ gleichgesetzt. Erfahrungen zeigen jedoch, dass bauliche Maßnahmen nur einem Teil, vielleicht sogar dem geringen Anteil der betroffenen Studierenden zugutekommen.

Gleichzeitig lässt der Begriff Inklusion auch Spielraum für einen viel weiterreichenden Blick, der auf „Vielfalt“ gerichtet ist. Dieser zielt dann auf Akteure in Hochschulen ab, diese unabhängig von ihrer Herkunft, Geschlecht, Rasse, Religion, sexueller Orientierung oder anderen Merkmalen gleichberechtigt zu behandeln und in ihrer Vielfalt wertzuschätzen. Der Workshop „Inklusion an Hochschulen – mehr als Barrierefreiheit“ möchte genau diesen Blick aufnehmen.

Der Workshop will ein Forum bieten, das Verständnis von Inklusion grundsätzlich zu erörtern und pragmatische Lösungen für das Erzielen von Vielfalt vorstellen und die Bedeutung für die strategische Ausrichtung einer Hochschule thematisieren. Im Zentrum stehen dabei kurze Praxisberichte und der moderierte Austausch in Kleingruppen sowie im Plenum.

HIS-HE hat in einem Projektvorhaben den Stellenwert, die Relevanz der Inklusions-Thematik für das Gesamtsystem Hochschule, das Inklusionsverständnis der Hochschulangehörigen sowie Herausforderungen, Möglichkeiten und Grenzen der Umsetzung im operativen Geschäft beispielhaft untersucht und zentrale übertragbare Ergebnisse zusammengeführt. HIS-HE wird dieses Ergebnis kurz präsentieren und eine Basis für einen intensiveren Austausch für das Fachpersonal in Hochschulen legen.

Zielgruppe

Eingeladen sind Akteure aus Hochschulen, die sich in operativer und strategischer Funktion mit Fragestellungen der Vielfalt befassen. Personalvertretungen und Gleichstellungsbeauftragte sind explizit angesprochen.

Donnerstag, 26. September 2019

9:00 Uhr	Check-in
9:30 Uhr	Begrüßung <i>Joachim Müller, Leiter Geschäftsbereich Hochschulinfrastruktur, HIS-Institut für Hochschulentwicklung e. V.</i> Übergeordnetes Thema
9:45 Uhr	Ergebnisse der Befragung durch HIS-HE <i>Joachim Müller, HIS-HE</i>
10:15 Uhr	„Vielfalt als unabdingbares Element der Wissenschaftskultur“ <i>Univ. –Prof'in. Dr. Carmen Leicht-Scholten Leitung GDI-Gender und Diversity in den Ingenieurwissenschaften (Fakultät für Bauingenieurwesen), Rektoratsbeauftragte für Socially Responsible Education, RWTH Aachen</i>
11:00 Uhr	Moderierter Austausch im Plenum: „Sind die nachhaltigen Entwicklungsziele (SDGs) der UNO-Mitgliedstaaten vom September 2015 geeignet, Vielfalt in den Hochschulen zu verankern?“
12:00 Uhr	Mittagspause Projekte in den Hochschulen
12:45 Uhr	Praxisbeispiel Universität Potsdam <i>Robert Meile, Ulrike Sträßner, Universität Potsdam</i>
13:15 Uhr	Moderierter Austausch im Plenum: „Welche Themen werden aktuell bearbeitet, welche Perspektiven existieren?“
13:45 Uhr	Kaffeepause
14:15 Uhr	Praxisbeispiel Universität Würzburg <i>Sandra Mölter, Universität Würzburg, KIS - Kontakt- und Informationsstelle für Studierende mit Behinderung und chronischer Erkrankung</i>
14:45 Uhr	Moderierter Austausch im Plenum: „Welche Governance benötigen Hochschulen, Vielfalt zum Alltag zu machen?“
15:15 Uhr	Zusammenfassung des Tages und Ausblick
15:30 Uhr	Ende der Veranstaltung

ANMELDUNG

Anmeldungen zur Veranstaltung nehmen wir bis zum **12. September 2019** über folgenden Link entgegen: <https://his-he.de/inklusion-2019>

Wir bestätigen Ihre Registrierung umgehend mit einer E-Mail, die wir Sie bitten, sofort rückzubeschließen. **Erst danach ist Ihre Anmeldung definitiv.** Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt. Bei Überschreitung behält sich HIS-HE vor, die Teilnahme je entsendender Stelle auf eine Person zu reduzieren.

VERANSTALTUNGSORT

Veranstaltungszentrum Rotation
in den Verdi-Höfen
Goseriede 10 | 30159 Hannover
<https://www.verdihoefe.de/lage/>

TEILNAHMEGEBÜHR

Für die Veranstaltung fällt ein Teilnahmebeitrag von **195,00 € (zuzüglich 37,05 € USt.) an**. Bitte zahlen Sie Ihren Teilnahmebeitrag erst nach der Veranstaltung **nach Erhalt der Rechnung** und geben Sie bei der Überweisung Ihren Namen sowie die Rechnungsnummer an.

Falls Sie verhindert sind und bis einschließlich **12.09.2019** schriftlich absagen, entfällt der Teilnahmebeitrag. Selbstverständlich können Sie alternativ auch eine/n VertreterIn benennen.

ANSPRECHPARTNER

Joachim Müller
Geschäftsbereich Hochschulinfrastruktur
HIS-Institut für Hochschulentwicklung e. V.
Telefon +49 (0)511 169929-15
E-Mail jmueller@his-he.de

ORGANISATION

Ilona Schwerdt-Schmidt
Telefon +49 (0)511 169929-62
E-Mail schwerdt-schmidt@his-he.de

HIS-Institut für Hochschulentwicklung e. V.
Goseriede 13a | 30159 Hannover
<http://www.his-he.de>

Hotelzimmer

Am Tagungsort Hannover steht eine begrenzte Anzahl von Hotelzimmern bereit, die Sie unter dem Stichwort „HIS-HE“ buchen können. Die Hotels räumen dem HIS-Institut für Hochschulentwicklung und ihren Hochschulkunden außerhalb der Messe- und Kongresszeiten einen Preisnachlass ein. Wir bitten Sie, die Zimmerreservierung selbst vorzunehmen und die Rechnung vor Ort zu zahlen:

Hotel Loccumer Hof

Kurt--Schumacher-Straße 14/16
30159 Hannover
Telefon +49 (0)511 1264-0
E-Mail info@loccumerhof.de
Abrufkontingent bis 30.08.2019
79,00 Euro

Design-Hotel Wiegand

Lange Laube 20
30159 Hannover
Telefon +49 (0)511 768797-0
E-Mail hannover@hotel-wiegand.de
Abrufkontingent bis 25.08.2019
80,00 Euro

Weitere Hotels finden Sie auch unter Hannover-Information:

Telefon +49 (0)511 12345-555
<http://www.hannover.de>

DATENSCHUTZ

HIS-HE wird die überlassenen Daten der Teilnehmenden schützen und vertraulich behandeln und nur im Einklang mit den datenschutzrechtlichen Bestimmungen nutzen. Wir werden die Teilnehmenden zukünftig auf unser Veranstaltungsprogramm und thematisch relevante HIS-HE-Informationen hinweisen. Sie können Ihre Einwilligung hierzu jederzeit widerrufen per Email an schwerdt-schmidt@his-he.de.

Bitte sehen Sie auch unsere „**Allgemeinen Teilnahmebestimmungen für Tagungen und Veranstaltungen**“ auf unserer Internetseite.